

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Žaklin Nastić, Ali Al-Dailami, Andrej Hunko, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/1188 –**

Munitions- und Rüstungsexporte über den Hamburger Hafen im vierten Quartal 2021

Vorbemerkung der Fragesteller

Der Hamburger Hafen „ist eine Drehscheibe für Rüstungsexporte – internationale und deutsche“ ([abendblatt.de/politik/deutschland/article137365719/Die-Kriegswaffen-aus-dem-Hamburger-Hafen.html](https://www.abendblatt.de/politik/deutschland/article137365719/Die-Kriegswaffen-aus-dem-Hamburger-Hafen.html)). Aus Hamburg werden nach Ansicht der Fragestellenden Munitions- und Rüstungsladungen in Häfen von Ländern geliefert, in denen bewaffnete Auseinandersetzungen weiter ausgetragen werden (beispielsweise der Hafen Cartagena in Kolumbien) sowie an direkt beteiligte Länder des Jemenkrieges (sowie zum Hafen Jebel Ali in den Vereinigten Arabischen Emiraten). Selbst in Staaten, mit denen die Bundesrepublik Deutschland keine diplomatischen Beziehungen hat, wird Munition geliefert (beispielsweise der Hafen Kaohsiung auf Taiwan). Mit den exportierten Waffen werden nach Ansicht der Fragestellenden Menschenrechtsverletzungen auf allen Kontinenten begangen.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die nachfolgenden Antworten beruhen auf von der Generalzolldirektion vorgenommenen Auswertungen von Ausfuhranmeldungen im IT-System der Zollverwaltung.

Es kann in Ausnahmefällen vorkommen, dass elektronisch übermittelte Daten für die Anzahl der Packstücke nicht durchgehend vorliegen. Sie werden daher bei der Auswertung mit dem Wert „0“ wiedergegeben. In Fällen unentgeltlicher Lieferungen oder wenn der Rechnungsbetrag in Ausnahmefällen nicht vorliegt, wird bei der Auswertung ebenfalls der Wert „0“ wiedergegeben. Führt die Auswertung in einzelnen Monaten zu keinen Daten, wird dies mit dem Zeichen „-“ dargestellt.

Die mitgeteilte „Anzahl der Prüfungen“ beinhaltet Warenprüfungen, bei denen die Waren angehalten und einer Prüfung unterzogen worden sind. Nach erfolgter Prüfung wurden die Waren endgültig ausgeführt. Eine Auswertung

„am Ausgang gestoppt“, d. h., dass kein Ausgang der Ware erfolgte, führte zu keinem Treffer.

Die Antworten tragen der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 21. Oktober 2014 – 2 BvE 5/11 – (BVerfGE 137, 185) Rechnung.

In Bezug auf Angaben, die über die Genehmigungsentscheidung des Bundessicherheitsrates und die Grunddaten des Kriegswaffenausfuhrgeschäfts hinausgehen, fällt die hier vorgenommene Abwägung zwischen den konfligierenden Rechtsgütern zugunsten der Unternehmen aus, deren Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse vor der Kenntnisnahme durch Wettbewerber zu schützen sind. Unverhältnismäßig wäre insoweit die Offenlegung von Angaben, die Rückschlüsse auf Spezifikationen des Rüstungsguts oder auf die Preisgestaltung sowie auf die handelnden Personen der an dem Geschäft beteiligten Unternehmen zuließen.

Bezüglich der Bestimmungsländer erhobene Daten unterliegen einer besonderen Vertraulichkeit, da diese Einzelheiten über besonders sensible Warenbewegungen offenlegen und damit Rückschlüsse auf bestimmte Handelsströme und unter Umständen beteiligte Unternehmen erlauben würden. Zudem würde die Auswertung auch Daten von Ausfuhrvorgängen anderer Mitgliedstaaten beinhalten, die ebenfalls vertraulich zu behandeln sind.

1. Welche Güter mit den HS-Codes beginnend mit 8710, 9301, 9302 (bitte alle spezifischen HS-Codes der Positionen inklusive der Bezeichnung, Wertangabe; bitte auch angeben, wenn in anderen Währungen als Euro; und bitte, wenn nicht alle Wertangaben bekannt sind, diejenigen angeben, die bekannt sind, und Zielländer – falls bekannt – mit angeben) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in welcher Anzahl jeweils in den Monaten Oktober, November und Dezember 2021 über den Hamburger Hafen ausgeführt (vgl. Antwort auf die Schriftliche Frage 29 auf Bundestagsdrucksache 18/4044)?

Die Antwort ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

| Unterposition (HS) | Bezeichnung | Monat | Anzahl der Packstücke | Rechnungsbetrag |
|--------------------|--|----------|--|-----------------|
| 8710 00 | Panzerkampfwagen und andere selbstfahrende gepanzerte Kampffahrzeuge, auch mit Waffen; Teile davon | Oktober | 75 | 1.921.029 EUR |
| | | | 2 | 3.629 USD |
| | | | 12 | 2.674.781 CAD |
| | | November | 203 | 4.844.826 EUR |
| | | | 1 | 219.845 CAD |
| | | Dezember | 188 | 3.056.663 EUR |
| | | | 3 | 350.142 USD |
| | | | 4 | 672.316 CAD |
| | | 9301 10 | Artilleriewaffen (z. B. Kanonen, Haubitzen, Mörser (Granatwerfer)) | Oktober |
| November | – | | | – |
| Dezember | – | | | – |
| 9301 90 | Andere als zuvor genannt | Oktober | – | – |
| | | November | – | – |
| | | Dezember | – | – |
| 9302 00 | Revolver und Pistolen, ausgenommen solche der Positionen 9303 oder 9304 | Oktober | 2 | 672.056 EUR |
| | | | 200 | 359.000 USD |
| | | November | 158 | 1.065.201 EUR |
| | | | 4 | 283.610 USD |
| | | Dezember | 1 | 472.608 EUR |

2. Welche Güter mit dem HS-Code 8906 1000 (bitte Bezeichnung, Wertangabe; bitte auch angeben, wenn in anderen Währungen als Euro; und bitte, wenn nicht alle Wertangaben bekannt sind, diejenigen angeben, die bekannt sind, und Zielländer – falls bekannt – mit angeben) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in welcher Anzahl jeweils in den Monaten Oktober, November und Dezember 2021 über den Hamburger Hafen ausgeführt (vgl. Antwort auf die Schriftliche Fragen 29, 30 und 31 auf Bundestagsdrucksache 18/4044)?

Die Antwort ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

| Unterposition (HS) | Bezeichnung | Monat | Anzahl der Packstücke | Rechnungsbetrag |
|--------------------|---|----------|-----------------------|-----------------|
| 8906 10 | Kriegsschiffe (auch Rümpfe von Wasserfahrzeugen und unvollständige oder unfertige Wasserfahrzeuge, auch zerlegt, sowie zerlegte vollständige Wasserfahrzeuge, wenn die Wasserfahrzeuggattung nicht zweifelhaft ist) | Oktober | 621 | 2.676.134 EUR |
| | | November | 1 | 3.159 EUR |
| | | Dezember | 44 | 5.135.279 EUR |
| | | | 59 | 5.276.992 USD |

3. Wie viele Güter, die unter die in den Fragen 1 und 2 erfragten HS-Codes fallen, wurden in den Monaten Oktober, November und Dezember 2021 nach Kenntnis der Bundesregierung vor der Ausfuhr im Hamburger Hafen einer weitergehenden Überprüfung durch den Zoll unterzogen bzw. durch den Zoll gestoppt (bitte die einzelnen Fälle inklusive HS-Codes, Bezeichnung, geplante Zielländer und betreffenden Monat angeben) ausgeführt (vgl. Antwort auf die Schriftliche Frage 32 auf Bundestagsdrucksache 18/4044)?

Die Antwort ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

| Unterposition (HS) | Bezeichnung | Monat | Anzahl der Prüfungen | am Ausgang gestoppt |
|--------------------|---|----------|----------------------|---------------------|
| 8710 00 | Panzerkampfwagen und andere selbstfahrende gepanzerte Kampffahrzeuge, auch mit Waffen; Teile davon | Oktober | 3 | 0 |
| | | November | 0 | 0 |
| | | Dezember | 2 | 0 |
| 8906 10 | Kriegsschiffe (auch Rümpfe von Wasserfahrzeugen und unvollständige oder unfertige Wasserfahrzeuge, auch zerlegt, sowie zerlegte vollständige Wasserfahrzeuge, wenn die Wasserfahrzeuggattung nicht zweifelhaft ist) | Oktober | 1 | 0 |
| | | November | 0 | 0 |
| | | Dezember | 0 | 0 |
| 9301 10 | Artilleriewaffen (z. B. Kanonen, Haubitzen, Mörser Granatwerfer)) | Oktober | – | – |
| | | November | – | – |
| | | Dezember | – | – |
| 9301 90 | Andere als zuvor genannt | Oktober | – | – |
| | | November | – | – |
| | | Dezember | – | – |
| 9302 00 | Revolver und Pistolen, ausgenommen solche der Positionen 9303 oder 9304 | Oktober | 0 | 0 |
| | | November | 2 | 0 |
| | | Dezember | 0 | 0 |

4. Welche sonstigen Güter, die unter Abschnitt XIX Kapitel 93 der Zolltarifnummern des Warenverzeichnisses des Außenhandels fallen, wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den Monaten Oktober, November und Dezember 2021 jeweils ausgeführt (bitte einzelne HS-Codes und dazugehörige Bezeichnung, den Umfang, die Wertangabe und Zielländer nennen)?

Die Antwort ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

| Unterposition (HS) | Bezeichnung | Monat | Anzahl der Packstücke | Rechnungsbetrag |
|--------------------|--|---------------|-----------------------|-----------------|
| 9303 20 | Andere Jagd- und Sportgewehre mit mindestens einem glatten Lauf | Oktober | – | – |
| | | November | – | – |
| | | Dezember | – | – |
| 9303 30 | andere Jagd- und Sportgewehre | Oktober | 835 | 1.637.487 EUR |
| | | November | 1.611 | 1.408.045 EUR |
| | | Dezember | 745 | 467.038 EUR |
| 9303 90 | Andere als Vorderlader und Jagd- und Sportgeräte | Oktober | 699 | 657.628 EUR |
| | | November | 54 | 862.846 EUR |
| | | Dezember | 587 | 856.085 EUR |
| | | | 0 | 73.069 USD |
| 9304 00 | Andere Waffen (z. B. Feder-, Luft- und Gasdruckgewehre, -büchsen und -pistolen und Schlagstöcke), ausgenommen Waffen der Position 9307 | Oktober | 220 | 1.249.020 EUR |
| | | November | 92 | 900.055 EUR |
| | | Dezember | 66 | 276.115 EUR |
| | | | 446 | 195.666 USD |
| 9305 10 | Teile und Zubehör für Revolver und Pistolen | Oktober | 1 | 355.573 EUR |
| | | | 0 | 5.051 USD |
| | | November | 0 | 497.260 EUR |
| | | Dezember | 0 | 40.229 EUR |
| 9305 20 | Teile und Zubehör für Gewehre der Position 9303 | Oktober | 2 | 1.322.614 EUR |
| | | November | 12 | 1.188.554 EUR |
| | | Dezember | 6 | 502.411 EUR |
| 9305 91 | Teile und Zubehör für Kriegswaffen der Position 9301 | Oktober | – | – |
| | | November | 29 | 1.359.247 EUR |
| | | Dezember | 7 | 84.000 EUR |
| 9305 99 | andere Waffenteile, anderes Waffen-zubehör | Oktober | 36 | 2.048.083 EUR |
| | | | 0 | 5.051 USD |
| | | November | 156 | 1.690.321 EUR |
| | | Dezember | 20 | 979.007 EUR |
| 9306 21 | Patronen für Gewehre mit glattem Lauf | Oktober | – | – |
| | | | – | – |
| | | Dezember | 2 | 71.917 EUR |
| | | | 0 | 52.662 USD |
| 9306 29 | Geschosse für Luftgewehre und -pistolen; Teile davon | Oktober | 13 | 126.641 EUR |
| | | | 1.612 | 649.987 USD |
| | | November | 89 | 262.165 EUR |
| | | Dezember | 44 | 448.721 EUR |
| 9306 30 | andere Patronen und Teile davon | Oktober | 430 | 566.399 EUR |
| | | | 14.634 | 3.207.222 USD |
| | | Dezember | 400 | 49.560 EUR |
| | | | 10.824 | 1.465.986 USD |
| Dezember | 343 | 394.339 EUR | | |
| | 10.824 | 1.816.525 USD | | |

| Unterposition (HS) | Bezeichnung | Monat | Anzahl der Packstücke | Rechnungsbetrag |
|--------------------|---|----------|-----------------------|-----------------|
| 9306 90 | andere als zuvor genannt | Oktober | 11 | 2.166.779 EUR |
| | | November | 12 | 4.805.709 EUR |
| | | Dezember | 33 | 1.981.280 EUR |
| | | | 0 | 84.652 USD |
| 9307 00 | Säbel, Degen, Bajonette, Lanzen und andere blanke Waffen, Teile davon und Scheiden für diese Waffen | Oktober | 0 | 50.160 EUR |
| | | November | 0 | 87.129 EUR |
| | | Dezember | 0 | 61.621 EUR |

